Universität zu Köln



2. Übung zur Vorlesung Physikalische Chemie II SS 13

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

25.04.2013

Institut für Physikalische Chemie

Prof. Dr. Bernd Tieke

Telefon (0) 221 470 2440 Telefax (0) 221 470 7300 tieke@uni-koeln.de www.uni-koeln.de/math-nat-fak/ phchem/tieke/index.html

6. Aufgabe:

Das Geschwindigkeitsgesetz für die Reaktion

 $2A+B \rightarrow 2C+3D$

lautet d[C]/dt = k [A] [B] [C]. Drücken sie das Geschwindigkeitsgesetz durch die Reaktionsgeschwindigkeit aus. Welche Dimension hat die Geschwindigkeitskonstante?

7. Aufgabe:

Die Zersetzung von gasförmigen Acetaldehyd (Ethanal) wurde bei einer Temperatur von 518 °C und einem Anfangsdruck von 363 Torr untersucht. Nachdem 5 % der Substanz zersetzt waren, wurde eine Zersetzungsgeschwindigkeit von 1,07 Torr s⁻¹ gemessen, nach der Zersetzung von 20 % noch 0,76 Torr s⁻¹. Bestimmen Sie die Reaktionsordnung.

8. Aufgabe:

Eine der Gefahren bei Kernexplosionen ist die Bildung des Isotops 90 Sr und dessen Einbau in die menschlichen Knochen an Stelle von Calcium. Das 90 Sr-Isotop emittiert β -Strahlung mit einer Energie von 0,55 MeV, seine Halbwertszeit beträgt 28,1 Jahre. Angenommen, ein Neugeborenes nimmt 1,0 µg des Isotops auf. Wie viel ist davon nach (a) 18 Jahren und (b) 70 Jahren noch vorhanden, wenn nichts durch Stoffwechselvorgänge verloren geht?

9. Aufgabe:

Die folgende Tabelle zeigt experimentelle Ergebnisse für die Darstellung von Harnstoff aus Ammoniumcyanat durch die Reaktion

 $NH_4CNO \rightarrow NH_2CONH_2$.

1 Liter der Lösung enthält zu Beginn 22,9 g Ammoniumcyanat. Bestimmen Sie aus den Daten die Reaktionsordnung, die Geschwindigkeitskonstante und die Masse des nach 30 min noch verbliebenen Ammoniumcyanats.

t/min	0	20,0	50,0	65,0	150
m(Harnstoff)/g	0	7,0	12,1	13,8	17,7